

## Regionalausgabe Bayern

Offizielles Organ der Bayerischen Architektenkammer  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

### DAB REGIONAL

Wir und Corona	3
Preis Bauen im Bestand	4
BEN-Blog	6
Architektouren-Ausstellung	7
Akademie für Fort- und Weiterbildung	8
Neues aus der Normung	10
Vergabe und Wettbewerb	11
Netzwerken für den Baubestand	12
HOAI 2020	13
Architektur für Kinder	13
Neueintragungen	17
Veranstaltungen der ByAK	20
Termine der Treffpunkte Architektur	22
Termine der Beratungsstellen	24

#### IMPRESSUM

**Regionalredaktion Bayern:**  
Bayerische Architektenkammer,  
Waisenhausstraße 4, 80637 München,  
Telefon (0 89) 13 98 80-0, Fax -99,  
presse@byak.de, www.byak.de.

**Herausgeberin:**  
Bayerische Architektenkammer, KdÖR

**Redaktion:**  
Dr. Eric-Oliver Mader, Dipl.-Ing. Katharina Matzig,  
Sabine Picklapp M. A., Alexandra Seemüller.

**Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben  
die Meinung des Verfassers wieder.**

**Verantwortlich nach Art. 8 des Bayerischen Pres-  
sesgesetzes in der Fassung vom 19. April 2000:**  
Sabine Fischer, München

**Verlag, Vertrieb, Anzeigen:**  
Solutions by HANDELSBLATT  
MEDIA GROUP GmbH (siehe Impressum)

**Druckerei:**  
Bechtle Graphische Betriebe und Verlagsgesell-  
schaft GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 116,  
73730 Esslingen

DARegional wird allen Mitgliedern  
der Bayerischen Architektenkammer gestellt.

Der Bezug ist durch den Mitgliedsbeitrag abge-  
golten.

Im Interesse der Leserinnen und Leser dieser Pu-  
blikation werden dem Textfluss und einer guten  
Lesbarkeit Priorität eingeräumt. Sämtliche Perso-  
nenbezeichnungen, wie z. B. Architekt oder Bau-  
herr, stehen für alle Geschlechter.

Darüber hinaus verzichten wir meist auch auf  
die komplette Aufzählung aller Fachrichtungen.  
Architekt schließt in diesem Fall die Mitglieder  
der Fachrichtungen Innenarchitektur, Land-  
schaftsarchitektur sowie Stadtplanung mit ein.



Mehr zum bayernweiten  
Schüler/innen-Wettbewerb  
2020/2021 auf:

**[www.architektur-und-schule.org/  
draufgesetzt](http://www.architektur-und-schule.org/draufgesetzt)**

## Wir und Corona – Teil 3

4 Monate, 22 Videostatements, 1 Kollektivbiographie des Berufsstands aus einer besonderen Zeit

Text: Katharina Matzig

**A**rchitekturphilosophie, Baukultur, Büroorganisation, Planungswirtschaft, Auftragslage: Seit April haben wir Sie gebeten, uns in kurzen Videos zu berichten, wie die Pandemie, die seit Ende März unseren Alltag wesentlich mitbestimmt, Ihr Berufsleben verändert hat. Mit „biographischen Videominiaturen“ wollten wir dokumentieren und Hilfestellung geben. Und natürlich waren wir auch einfach neugierig, wie Sie, Kammermitglieder aller Fachrichtungen, Absolventen, Angestellte, Eigentümer großer wie kleiner Büros, Hochschullehrer, Baukulturvermittler, Mediatoren aus ganz Bayern – und nicht zuletzt auch un-

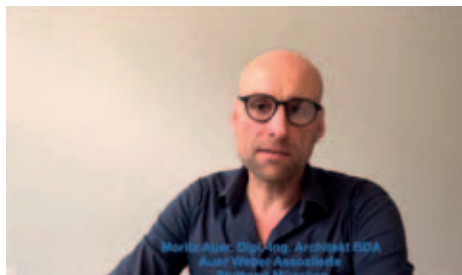
sere Bauministerin – auf die Herausforderung reagiert haben. Allen, die uns spontan ihre Maßnahmen, Gedanken, Hoffnungen und Erkenntnisse mitgeteilt haben: herzlichen Dank! „Wir sind natürlich froh, unsere Besucher jetzt wieder in echt bei uns zu haben“, meint **Rasem Baban**, Architekt und Zoodirektor des Münchner Tierparks Hellabrunn. Und auch **Ulrich Jung**, Berater der BEN, freut sich, „zweigleisig zu fahren“ – das heißt, inzwischen sowohl online als auch persönlich Fragen zu beantworten. Ob das das Ende der Pandemie beschreibt, wissen wir nicht. Das Ende unserer Videosammlung jedoch schon. Zumindest vorläufig. ■ ■ ■



### Herzlichen Dank für die Beiträge!

Architekt Dipl.-Ing. **Josef Anghuber**, aris architekten ingenieure sachverständige Anghuber und Reithmeier PartG mbB, Kraiburg am Inn; bauwärts – Innenarchitektin Dipl.-Ing. (FH) **Stephanie Reiterer**, Regensburg, und Architekt Dipl.-Ing. **Jan Weber-Ebnet**, München; Dipl.-Ing. Architektur **Nicola Borgmann**, Kunsthistorikerin, Leiterin der Architekturgalerie München; Architekt und Philosoph **Dr. Martin Düchs**, München, Universität Bamberg, Lehrstuhl für Philosophie II; Architekt BDA Dipl.-Ing. **Reinhold Jäcklein**, Jäcklein Architekten, Volkach; Architektin, Innenarchitektin Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) **Veronika Kammerer**, studio lot, Alttötting, München; Landschaftsarchitektin BDLA, IFLA Dipl.-Ing. **Heidi Lehner**, WGF Objekt Landschaftsarchitekten GmbH, Nürnberg; Innenarchitektin Dipl.-Ing. (FH) **Dorothee Maier**, meierei Innenarchitektur / Design, München; Architekt und Stadtplaner Dipl.-Ing. **Josef Mittertrainer**, bgsm Architekten Stadtplaner m.b.B., München; Landschaftsarchitekt BDLA, IFLA Dipl.-Ing. **Andreas Rockinger**, Studio Rockinger Landschaftsarchitektur, Mediator, Moderator, Systemischer Coach & Berater CTAS/ISO/ICL, Dipl., dialogzeit, München; Architektin Dipl.-Ing. **Stefanie Schleich**, Lindau, freie Beraterin der Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer; Innenarchitektin Dipl.-Ing. (FH) **Julia Schneider**, iam interior architects munich; **Martin Schnitzer**, München, Schnitzer & GmbH, Bau-Kulturförderer; **Kerstin Schreyer**, Bayerische Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr; Architekt Dipl.-Ing. **Franz Georg Schröck**, Kempten, architekturforum allgäu e.V. sowie an Architekt Dipl.-Ing. (FH) BDA/BDIA **Gerhard Landau**, landau + kindelbacher Architekten Innenarchitekten GmbH, München; Architekt Dipl.-Ing. BDA **Moritz Auer**, Auer Weber Assoziierte, Stuttgart, München; Architekt Dipl.-Ing. **Ulrich Jung**, Schönesee, Energieberater, freiberuflicher Berater BEN; Architekt Dipl.-Ing. (FH) **Rasem Baban**, Zoodirektor Tierpark Hellabrunn, München; MSc. Architecture, Urbanism and Building Science **Dominik Philipp Bernatek**, München; Architekt Dipl. Ing. BDA und Stadtplaner **Peter Kuchenreuther**, Kuchenreuther Architekten/ Stadtplaner, Marktredwitz; Architekt Dipl.-Ing. **Benedikt Sunder-Plassmann**, Sunder-Plassmann Architekten Stadtplaner BDA, Utting

Stand: 14. August 2020



Alle Videos auf: [www.byak.de/aktuelles/newsdetail/wir-und-corona.html](http://www.byak.de/aktuelles/newsdetail/wir-und-corona.html)

# Auslobung: Preis Bauen im Bestand 2021

## Preis Bauen im Bestand

**A**ktuell fließen ca. 80 % des Bauinvestitionsvolumens in den Baubestand. Der Neubau ist somit die Ausnahme. Das bauliche Erbe, mit dem die heutige Generation verantwortlich umgehen muss, ist enorm. Wir sollten ihm mit dem gebotenen Respekt begegnen.

Die Bayerische Architektenkammer lobt deshalb unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst und in Kooperation mit der Bundesstiftung Baukultur bereits zum zweiten Mal einen „Preis Bauen im Bestand“ aus. Mit diesem Preis wird insbesondere ein beispielgebender Umgang mit bestehender Bausubstanz gewürdigt. Mit dem Preis werden Projekte ausgezeichnet, die Ursprung und Geschichte der Bauten respektiert und diese innovativ in die Zukunft überführt haben.

Ein so ausgezeichnetes Werk kann zusätzlich mit einem Staatspreis geehrt werden, wenn es in besonderem Maße einen Beitrag zur Baukultur in Bayern leistet.

Die Auszeichnung wird in drei Kategorien verliehen:

- Bauten, die vor 1900 errichtet und in den letzten fünf Jahren saniert bzw. umgebaut wurden,
- Bauten, die zwischen 1900 und 1945 errichtet und in den letzten fünf Jahren saniert bzw. umgebaut wurden,
- Bauten, die zwischen 1945 und 1985 errichtet und in den letzten fünf Jahren saniert bzw. umgebaut wurden.

Diese Gebäude können unter Denkmalschutz stehen, müssen es aber nicht.

### Ziele des Preises

Der Bayerischen Architektenkammer ist es ebenso wie der Bayerischen Staatsregierung ein hohes Anliegen, die Bedeutung des baukulturellen Erbes zu stärken sowie baukulturelle Leistungen zu fördern und zu würdigen. Daher verleiht die gesetzliche Interessenvertretung aller Eingetragenen der Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur und Land-

schaftsarchitektur sowie Stadtplanung des Landes im regelmäßigen Turnus den Preis an Planerinnen/Planer und Bauherinnen/Bauherren in allen drei Kategorien.

Der Preis ist eine der wesentlichen Säulen der bayerischen Architekturpolitik. Mit ihm werden Werke ausgezeichnet, die einen außerordentlichen Beitrag zur Baukultur leisten. Auszeichnungen und Preise sollen Projekte erhalten, die Denkmäler (Gebäude und Landschaft) oder besonders erhaltenswerte Bausubstanz unter Berücksichtigung ihrer Geschichte mit architektonischen Mitteln in die Zukunft führen. Zukunftsweisende architektonische und landschaftsarchitektonische Konzepte, die sowohl die Geschichte des Bestands als auch dessen „graue Energie“ in besonderem Maße berücksichtigen, sind gefragt. Das Verfahren steht unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Staatsministers für Wissenschaft und Kunst, Herrn Bernd Sipler.

Die Bayerische Architektenkammer, das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie die Bundesstiftung Baukultur laden alle Bauherinnen/Bauherren und ihre Planerinnen/Planer herzlich zur Teilnahme am Bewertungsverfahren für den „Preis Bauen im Bestand 2021“ ein.

### Projektkriterien

- Es können lediglich Werke eingereicht werden, die sich im Bundesland Bayern befinden.
- Der/die Entwurfsverfasser/in ist Architekt/in, Innenarchitekt/in, Landschaftsarchitekt/in, Stadtplaner/in.
- Das Projekt wurde zwischen dem 1. Januar 2016 und 29. November 2020 fertiggestellt.
- Pro Büro oder Entwurfsverfasser/in dürfen maximal drei Projekte eingereicht werden.

### Online einzureichende Unterlagen

Alle Unterlagen sind in digitaler Form unter [bauen-im-bestand.byak.de](http://bauen-im-bestand.byak.de)

bei der Bayerischen Architektenkammer einzureichen und müssen beinhalten:

- Eine Beschreibung der Maßnahme (höchstens 300 Zeichen inkl. Freizeichen),
- Erläuterungen zu Konstruktion, Materialität, Kosten, Freianlagen (höchstens 400 Zeichen inkl. Freizeichen),
- Plandarstellungen, die nachvollziehbar die Absicht, das Konzept und die Umsetzung erläutern (städtebauliche Einbindung, Freiflächen, Ansichten, Schnitte, Grundrisse, Konzeptdarstellungen, ursprünglicher und veränderter Zustand),
- 7 bis 14 Bilddateien (jpg oder tif, Mindestgröße ca. B/H 120/90 mm), die Ursprungssituation, vorgefundene Situation und Ergebnis der Umsetzung darstellen.
- Kategorie Denkmal: Benennung des begleitenden Amtes, der begleitenden Behörde und Personen,
- Benennung der Bauherrschaft, der Architekt/inn/en, Innen- und Landschaftsarchitekt/inn/en bzw. Stadtplaner/innen, der begleitenden Ingenieurinnen/Ingenieure sowie fachlichen Berater/innen.
- Option: Angaben zur Nachhaltigkeit, z. B. Energieeffizienz, Barrierefreiheit, Flächenverbrauch (höchstens 200 Zeichen inkl. Freizeichen)

### Ende der Einreichungsfrist

Die Bewerbungsunterlagen können vom **15. September 2020 bis 30. November 2020, 24:00 Uhr**, ausschließlich über die Website der Bayerischen Architektenkammer eingestellt werden.

Später eingehende Vorschläge können nicht berücksichtigt werden. Die Bewerbungsunterlagen müssen vollständig sein und den vorgegebenen formalen Kriterien in allen Punkten entsprechen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Jury

Die Auswahl der Preisträger/innen erfolgt durch eine unabhängige Jury, die das baukul-

tuelle Geschehen in Bayern laufend beobachtet. Die Jury ist in ihrer Entscheidung frei. Die Entscheidung über die Verleihung des Bayerischen Staatspreises obliegt dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst auf Empfehlung der Jury. Die Jury wird von der Bayerischen Architektenkammer berufen; Wiederberufung ist zulässig.

Der Jury gehören folgende Persönlichkeiten an:

- Präsidentin der Bayerischen Architektenkammer
- Generalkonservator des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege
- Vertreter/in des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst
- Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur
- Mitglied des Bayerischen Landesdenkmalrats
- Mitglied des Bayerischen Landesbaukunstausschusses
- Vertreter/in des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr
- Vertreter/in der Lehre
- Vertreter/in der Medien
- jeweils ein/e erfahrene/r und renommierte/r Vertreter/in der Fachrichtungen Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung

Ferner stehen der Jury beratende Mitglieder ohne Stimmrecht zur Verfügung:

- jeweils ein/e Vertreter/in aller „Treffpunkte Architektur“ der Bayerischen Architektenkammer, derzeit: Niederbayern/Oberpfalz, Ober- und Mittelfranken, Unterfranken, Schwaben sowie Vertreter/innen der Architekturgruppierungen der Region Oberbayern

Jedes Mitglied kann eine/n persönliche/n Stellvertreter/in bestellen. Die Mitglieder der Jury wählen aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n und eine/n stellvertretende/n Vorsitzende/n.

## Dotierung der Preise

Es wird in den drei Kategorien jeweils ein Preis verliehen. Zusätzlich werden Anerkennungen ausgesprochen und veröffentlicht. Für Preisgelder stehen insgesamt 28.000,- Euro zur Verfügung.

Der Staatspreis ist nicht dotiert. Die Preise werden im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung durch die Präsidentin der Bayeri-

schen Architektenkammer oder die/den Vorsitzende/n der Jury den Urheberinnen/Urhebern der Umbauplanung sowie den Bauherrinnen/Bauherren zu gleichen Teilen verliehen. Der Staatspreis wird durch eine/n Vertreter/in der Bayerischen Staatsregierung verliehen.

## Vorprüfung

Falls aufgrund der großen Zahl der eingereichten Vorschläge sowie aus inhaltlichen Gründen eine Vorprüfung erforderlich werden sollte, wird diese gemeinsam von der Bayerischen Architektenkammer und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege durchgeführt. Über das Ergebnis der Vorprüfung wird die Jury informiert.

Die Jury wird anhand des Berichtes der Vorprüfung eine Auswahl derjenigen Vorschläge treffen, die für die Preise nominiert werden. Darüber hinaus kann die Jury eigene Vorschläge in den Auswahlprozess einbeziehen. Aus den Nominierungen werden die Preisträger/innen ausgewählt. Die Jury wird ihre Entscheidungen zur Nominierung und zur Preisverleihung schriftlich begründen. Die Sitzungen der Jury sind nicht öffentlich. Das Urteil der Jury ist nicht anfechtbar, ihre Entscheidungen sind endgültig. Die Jury kann durch einstimmigen Beschluss eine andere Anzahl und Aufteilung der Preise beschließen. Die Preisträger/innen werden von der Jury benannt, nachdem die in die engere Wahl gekommenen Projekte durch die beratenden Mitglieder der Jury vor Ort beurteilt und ggf. auch besichtigt wurden.

## Veröffentlichung

Der „Preis Bauen im Bestand“ wird voraussichtlich im 1. Halbjahr des Jahres 2021 an mehrere Projekte und die an ihnen maßgeblich beteiligten Architektinnen und Architekten sowie Bauherrinnen und Bauherren verliehen. Alle eingereichten Projekte werden in einer Broschüre veröffentlicht. Die eingereichten Unterlagen werden Eigentum der Auslober/innen. Die Einreicher/innen versichern, die geistigen Urheber/innen des Projekts zu sein und die Rechte zur Verwendung der Unterlagen im Rahmen des „Preises Bauen im Bestand“ zu besitzen. Die Auslober/innen dürfen die eingereichten Unterlagen zur Ver-



öffentlichung unter Nennung des Projektnamens und der Verfasser/innen nutzen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Betreuung des Verfahrens

Die Betreuung des Verfahrens obliegt der Bayerischen Architektenkammer  
Waisenhausstraße 4, 80637 München

## Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an

Geschäftsbereich Architektur und Technik,  
Thomas Lenzen, Architekt und Stadtplaner,  
T. 089-139880-54, E-Mail: lenzen@byak.de  
oder  
Katrin Schmitt, Architektin und Stadtplanerin,  
T. 089-139880-13, E-Mail: schmitt@byak.de

## Technische Fragen richten Sie bitte an

Referat Vergabe und Wettbewerb,  
Oliver Voitl, Architekt und Stadtplaner,  
T. 089-139880-24, E-Mail: voitl@byak.de

Das Bestätigungs-PDF, das Sie nach dem Absenden bitte ausdrucken und unterzeichnen, senden Sie bitte eingescannt per E-Mail an knab@byak.de

## Eingabeschluss:

30. November 2020, 24:00 Uhr

## Preisverleihung

Voraussichtlich im 1. Halbjahr 2021. ■ ■ ■

## www.byak.de/ben-blog



### 09/2020 Klimaanpassung in Städten und Gemeinden braucht kluge Ideen und starke Partner!

Text: Prof. Dipl.-Ing. Architekt Clemens Richarz, Mitglied des Vorstands der Bayerischen Architektenkammer

**D**as Thema Klimaanpassung ist aus der aktuellen Diskussion, wie bayerische Städte, Gemeinden und Regionen zukunfts- und krisenfest gestaltet werden können, nicht mehr wegzudenken. Klimaanpassung ist weit mehr als Klimaschutz. Klimaanpassung bezieht visionäre Aspekte mit ein, indem sie nicht nur auf die sichtbaren Folgen des vorhandenen Klimawandels wie Temperaturanstieg, Starkregenereignisse und Hochwasser reagiert, sondern auch kommende, notwendige Anpassungsmaßnahmen klug und langfristig miteinander bezieht. Grüne und lebendige Lebensräume mit sauberer Luft stehen dabei ebenso auf der Agenda von Städten und Gemeinden wie eine regenerative Energiegewinnung und die Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes von Gebäuden und im Individualverkehr. Möglich wird dies durch ein kreislauforientiertes Wirtschaften, durch Flächensparen, nachhaltige Freiraumentwicklung, energieeffiziente und nachhaltige Bauleitplanung und mit klugen Strategien zu allen weiteren Fragen der Klimaanpassung. Hinzu kommen eine möglichst klimaneutrale Mobilität, ein nachhaltiges Abfall- und Kreislaufmanagement sowie kurze Transportwege.

Klimaanpassung zielt nicht auf kurzfristige Ergebnisse, sondern ist das Versprechen, sich als Stadt oder Gemeinde auf einen längeren Prozess einzulassen, der seine Wirkung nicht verfehlen wird. In dessen Verlauf handelt nicht nur die Region oder Kommune selbst nachhaltiger, sondern schafft gleichzeitig Rahmenbedingungen, die Bürgerinnen und Bürger zu eigenem, konsequent klimaschonendem Handeln motivieren und anleiten. Denn letztlich sind Städte und Gemeinden immer auch beispielgebend.

Natürlich sind die Fragen und Antworten zur Klimaanpassung kom-

plex und es gibt keine Patentlösungen. Architekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten können aber mit ihrer Expertise und dem Fokus auf Nachhaltigkeitsstrategien diese Prozesse anregen, fachlich begleiten und kompetente Partner sein. Wichtig ist es, die ersten Schritte gemeinsam zu tun. Dies kann eine Erfassung des Ist-Zustandes sein, um dann auf dieser Grundlage in einem jährlichen Bericht die Veränderungen und Handlungsspielräume für eigene kommunale Aktivitäten sichtbar zu machen. Oder auch die Aufstellung und Umsetzung von

Strategien und konkreten Nachhaltigkeitszielen zu grauer Energie, Suffizienz, Entsiegelung, Gebäudebegrünung, Materialökologie o. ä., die zu einer zukunftsfähigen, grünen, sauberen und lebenswerten Stadt oder Kommune führen.

Städte, Gemeinden und Regionen, die sich zu ihren Klimaanpassungs-Potentialen individuell beraten lassen möchten, sind bei den Expertinnen und Experten der Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit BEN der Bayerischen Architektenkammer gut aufgehoben: Die grundsätzliche Beantwortung von Fragen hilft, Ziele zu benennen. Die weiteren Handlungsschritte und die dafür notwendigen Planungspartner werden gemeinsam erfasst. Die kostenfreien Erstberatungen erfolgen dienstleistungs-, hersteller- und produktneutral. Sie enden dort, wo konkret Planungsleistungen

an Architekten, Landschaftsarchitekten, Stadtplaner oder auch Energieberater vergeben und gesondert honoriert werden müssen.

Die Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit BEN der Bayerischen Architektenkammer [www.byak-ben.de](http://www.byak-ben.de) erweitert aktuell ihr Beratungsangebot für Städte, Gemeinden und Regionen und freut sich über personelle Verstärkung (siehe Kasten).



#### In eigener Sache

Für unser BEN-Beraterteam suchen wir ab sofort auf Honorarbasis (Stundenumfang jeweils ca. 100 Stunden pro Jahr) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

#### Landschaftsarchitekt/in u./o. Stadtplaner/in als freie/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter

für den Ausbau der Schwerpunktthemen nachhaltige Freiraumentwicklung, Flächensparen, energieeffiziente und nachhaltige Bauleitplanung, Strategieentwicklung zu Fragen der Klimaanpassung etc.

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a. die individuelle BEN-Erstberatung, Vortrags- und Referententätigkeiten sowie die Vernetzung und Kontaktpflege mit regionalen Ansprechpartnern.

Wir bieten Ihnen eine selbstständige, verantwortungsvolle Tätigkeit und eine leistungsgerechte Vergütung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit ausführlichen Unterlagen an die Geschäftsführung der Beratungsstelle BEN der Bayerischen Architektenkammer, Waisenhausstraße 4, 80637 München, oder per E-Mail an [lenzen@byak.de](mailto:lenzen@byak.de).

Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter:

[www.byak.de/aktuelles/newsdetail/wir-suchen-freien-mitarbeiterin.html](http://www.byak.de/aktuelles/newsdetail/wir-suchen-freien-mitarbeiterin.html)

# Architektouren-Wanderausstellung

Digital gestartet sind ab September wieder Präsenzveranstaltungen geplant: Herzlich willkommen!

Text: Alexandra Seemüller

**D**ie Wanderausstellung zu den „Architektouren“ zählt seit vielen Jahren zu den regionalen Höhepunkten der jährlichen Leistungsschau. Dafür stellt die Bayerische Architektenkammer den Veranstaltern Ausstellungstafeln im Format DIN A1 kostenfrei zur Verfügung und unterstützt sie bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Ausstellungstafeln, auf denen jeweils ein Projekt präsentiert wird, ergänzen nicht nur das gedruckte Booklet, sondern in diesem Jahr auch das erweiterte digitale Angebot mit Online-Projektinformationen und rund 50 Projektvideos.

Während des Corona-Lockdowns war schnell klar, dass die traditionelle Auftaktveranstaltung Ende Juni im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr nicht als Präsenztermin stattfinden kann. Als Kooperationspartner waren wir deshalb von der Idee begeistert, die Ausstellungstafeln stattdessen digital auf der eigens vom Ministerium eingerichteten Website zu zeigen. Noch bis zum 31. Dezember können unter [www.architektouren.bauministerium.bayern.de](http://www.architektouren.bauministerium.bayern.de) rund 60 staatliche und staatlich geförderte

Projekte der „Architektouren 2020“ bequem über Laptop, Tablet oder Smartphone online besichtigt werden.

Ab September möchten wir nun alle Architektur-Interessierten wieder zu Ausstellungen und Präsenzeröffnungen nach Rosenheim, Bamberg und Fürth einladen:

## 29. September 2020 – 16. Oktober 2020

### Staatliches Bauamt Rosenheim

#### Wittelsbacherstr. 11, 83022 Rosenheim

Gezeigt wird eine Auswahl von 70 Projekten. Die Ausstellung wird am 28. September 2020 um 16:00 Uhr von Amtsleiterin Doris Lackebauer und Kammerpräsidentin Christine Degenhart eröffnet. Architektin Claudia Schreiber wird ihr Projekt „Bootshaus der Polizei in Bad Wiessee“ vorstellen. Öffnungszeiten: Mo.-Do 08:00-16:00 Uhr, Fr.: 08:00-14:00 Uhr

## 30. Oktober 2020 – 22. November 2020

### Kunstraum Kesselhaus Bamberg

#### Untere Sandstr. 42, 96046 Bamberg Eingang Am Leinritt.

Gezeigt wird eine Auswahl von 50 Projekten. Die Ausstellung, die Christoph Gatz vom Architektur Treff Bamberg organisiert, wird am 30. Oktober 2020 um 18:00 Uhr mit verschiedenen Werkvorträgen eröffnet. Sie ist an vier Wochenenden am Sa. und So. jeweils von 11:00-17:00 Uhr zu besichtigen.

## 2. Dezember 2020 – 22. Dezember 2020

### Hardenberg-Gymnasium Fürth

#### Kaiserstr. 92, 90763 Fürth

Das Hardenberg-Gymnasium ist seit 2007 „Schwerpunktschule Architektur“. Schülerinnen und Schüler der 12. Jahrgangsstufe werden bei der Eröffnung am 1. Dezember 2020 um 14:00 Uhr zu ausgewählten Projekten der „Architektouren 2020“ ihre Projektarbeiten vorstellen. Projekt und Ausstellung werden




Foto: SMB

von Studiendirektorin Sophia Kaiser gemeinsam mit der LAG Architektur und Schule e.V. und Fachschaft Kunst am Hardenberg-Gymnasium organisiert. Öffnungszeiten: Mo.-Do.: 08:00-17:00 Uhr, Fr.: 08:00-15:00 Uhr

Bei allen Ausstellungen ist der Eintritt frei. Wir bitten, die bei den Kooperationspartnern vor Ort geltenden Abstands- und Hygienevorschriften sowie die Zahl der maximal zugelassenen Personen zu beachten.

Dazu sowie zu kurzfristigen Terminänderungen oder Absagen informieren Sie sich unter [www.byak.de/aktuelles](http://www.byak.de/aktuelles) oder Tel. 089-139880-0.

Bitte nutzen Sie ihre mitgebrachte Mund-Nasen-Bedeckung. 

## Klarstellung

Im Artikel „Flexibel durch die Krise“ auf Seite 3 der August-Ausgabe des Bayernteils des Deutschen Architektenblatts wurde über die 9. Vertreterversammlung berichtet. Auf dem „Screenshot“, der die Mitglieder des Vorstands zeigt, fehlt Prof. Clemens Richarz, der aus wichtigen Gründen nicht an der 9. Vertreterversammlung teilnehmen konnte und deshalb entschuldigt war. Dass dies nicht in der Bildunterschrift vermerkt war, bitten wir zu entschuldigen.



Foto: Christoph Gatz, Architektur Treff Bamberg

## Architektur Denken: Architektur in der Literatur

Text: Brigitte Vollmann

**D**ie diesjährige Staffel „Architektur Denken“ sollte eigentlich im April starten. Auf Grund der Corona-Pandemie konnten die Veranstaltungen bisher nicht stattfinden.

Am 24. September 2020, um 18.00 Uhr, kann nun die Reihe „Architektur in der Literatur“ mit neun Gesprächsabenden in der Bayerischen Architektenkammer in München beginnen. Sie wird abwechselnd in München und Nürnberg angeboten.

Die Teilnehmer beschäftigen sich in diesem Zyklus mit Texten aus dem Themenbereich „Architektur in der Literatur“. Dabei werden Stellen aus der Bibel ebenso diskutiert wie Texte von Franz Kafka oder „Momo“ von Michael Ende. □□□



### Architektur in der Literatur

Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur, Waisenhausstr. 4, 80637 München und

Bayerische Architektenkammer Auf AEG, Muggenhofer Str. 135, 90429 Nürnberg

- 24.09.2020 Die Bibel  
Moderation: Martin Lindemann (München)
  - 21.10.2020 Thomas Bernhard, Korrektur  
Moderation: Thomas Riemerschmid (Nürnberg)
  - 12.11.2020 Michael Ende, Momo  
Moderation: Philipp Tschochohei (München)
  - 02.12.2020 Jewgeni Samjatin, Wir  
Moderation: Dr. Martin Düchs (München)
  - 28.01.2021 Arno Schmidt, Die Gelehrtenrepublik  
Moderation: Martin Lindemann (Nürnberg)
  - 03.03.2021 Franz Kafka, Beim Bau der chinesischen Mauer, Das Stadtwappen, Der Bau  
Moderation: Dr. Robert Galitz (Nürnberg)
  - 15.04.2021 Henry David Thoreau, Walden oder Leben in den Wäldern, Moderation: Helmut Rösel (München)
  - 12.05.2021 François Schuiten & Benoît Peeters, Brüssel, Moderation: Dr. Martin Düchs (Nürnberg)
  - 17.06.2021 Stefan Heym, Die Architekten, Moderation: Dipl.-Ing. Univ. Julia Mang-Bohn (München)
- Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns über Ihre Anmeldung!  
Beginn jeweils 18:00 Uhr; Gebühr: EUR 25,-

**Anmeldung: [www.byak.de/akademie](http://www.byak.de/akademie)**

## Business and Professional English for Architects

Text: Verena Rommel-Scholz

**E**s gibt sie noch – und zwar nicht wenige: Architektinnen und Architekten, die ihr Studium in einer Zeit absolvierten, in der Vorlesungen ausschließlich auf deutsch stattfanden, in der es in unserer Branche eher unüblich war, ein Auslandssemester einzulegen oder Fachliteratur in englischer Sprache zu konsumieren. Kurz: Die beruflich in einer Zeit groß geworden sind, in der man mit einem soliden Schulenglisch ausreichend ausgestattet war. Die Zeiten haben sich längst geändert, die Sprachkenntnisse oft nicht.

Die Akademie veranstaltet daher zum zweiten Mal ihren erfolgreichen Sprachkurs „Business and Professional English for Architects“ und lädt alle Kammermitglieder und Gäste, die Bedarf und Lust an einer Auffrischung und Erweiterung ihrer Sprachfähigkeiten und -fertigkeiten haben, zur Teilnahme ein!

Der Kurs findet in München in großzügigen Räumlichkeiten statt und die Teilnehmerzahl ist auf maximal 10 Personen beschränkt. Daher ist auch unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln eine gute und effiziente Lernatmosphäre gewährleistet. □□□

Bayerische Architektenkammer  
Haus der Architektur, Waisenhausstr. 4  
80637 München

jeweils 11 x dienstags, 18.30-20.00 Uhr:  
22.09. | 29.09. | 06.10. | 13.10. | 20.10. | 27.10.  
| 10.11. | 17.11. | 24.11. | 01.12. | 08.12.2020

Gebühr: Kammermitglieder/Studierende/  
Absolventen: 390,00 € | Gäste: 530,00 €

Dozent/in: Beverly Pinheiro, Bachelor of  
Architecture (U.S.A.), Cambridge-  
zertifizierte Englischdozentin, München

Ansprechpartner/in: Helga Rafaila,  
089/139880-43, rafaila@byak.de

Information und Anmeldung:

**[www.byak.de/akademie](http://www.byak.de/akademie)**

## Geänderte Stornoregelung in Zeiten der Corona-Pandemie

Sicherheit und Gesundheitsschutz gehen vor!

**U**m jedem Teilnehmer die Möglichkeit zu geben, aus Gründen des Infektionsschutzes auch kurzfristig von seiner Teilnahme abzusehen, verzichtet die Akademie für Fort- und Weiterbildung bei Präsenzveranstaltungen zunächst bis 31. Dezember 2020 vollständig auf die Erhebung von Stornogebühren.

Werden mehrtägige Präsenzveranstaltungen aus den oben genannten Gründen abgebrochen ist eine Fortsetzung zu einem späteren Zeitpunkt oder eine anteilige Erstattung der Teilnahmegebühren möglich. Onlineveranstaltungen sind von dieser Regelung ausgenommen. □□□

# BIM Basiswissen - Rückblick und Ausblick

Ein Online-Kurs der Akademie nach VDI-Richtlinie „VDI/buildingSMART 2552 Blatt 8.1 BIM – Qualifikationen/Basiskenntnisse“

Text: Verena Rommel-Scholz

**U**nter Leitung von Dr. Magdalena Tarkiewicz bot die Akademie für Fort- und Weiterbildung im Juni/ Juli 2020 erstmals den BIM-Basiskurs nach dem „BIM Standard Deutscher Architekten- und Ingenieurkammern“ als reines E-Learning-Format an. Das der pandemiebedingten Ausnahmesituation geschuldete digitale Pilotprojekt entpuppte sich schnell als qualitativ hochwertige, moderne Lehrmethode, die aus einer Mischung aus Live-Vorträgen via Webkonferenz, Diskussionen sowie vorbereiteten Mitschnitten und Unterlagen bestand. Zwar wurde die ursprüngliche Gesamtdauer der Veranstaltung von drei auf vier Tage ausgeweitet, gleichzeitig ermöglichte dies den Teilnehmern eine größere zeitliche Flexibilität, um aufgezeichnete Lehrinhalte ansehen, bearbeiten und ggf. wiederholen zu können. Eine weitere wichtige Änderung gegenüber den bisherigen BIM Basiskursen in Präsenzform ist die deutlich reduzierte Teilnehmerzahl, die aus Gründen der Qualitätssicherung und besseren online-Kommunikation beschlossen wurde.

So genossen beim ersten Pilotprojekt die

ser Art insgesamt acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine umfangreiche, intensive Schulung und erhielten einen detaillierten Überblick über die Anforderungen zum Arbeiten mit BIM, insbesondere aus prozess-technischer, organisatorischer und rechtlicher Sicht. Der Kurs „BIM Basiswissen“ bietet für sie zudem die Grundlage für den späteren Besuch des „BIM Vertiefungslehrgangs“ (VDI/buildingSMART 2552 Blatt 8.2 BIM – Qualifikationen/vertiefende Kenntnisse), der derzeit ebenfalls nach dem „BIM Standard Deutscher Architekten- und Ingenieurkammern“ konzipiert wird. Besonders gelobt wurden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die große Praxisnähe und ausführliche Beantwortung und Bearbeitung ihrer Fragen. Darüber hinaus wurde die Mischung zwischen Praxis- und Theorieteilern als gelungen und hilfreich beurteilt.

Die Lehrkräfte selbst äußerten sich insbesondere positiv über die gute technische Organisation und Moderation durch die Akademie, die es den Vortragenden ermöglichte, sich voll und ganz auf die Inhalte und Bedürfnisse der Teilnehmenden zu konzentrieren.



Und last but not least danken wir als Veranstalter den Dozentinnen und Dozenten für das ausgesprochen große Engagement bei der Konzeption dieses neuen Online-Angebots sowie unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die Experimentierfreude, Aufgeschlossenheit und das hilfreiche Feedback!



## BIM Standard Deutscher Architekten- und Ingenieurkammern

Die Digitalisierung der Baubranche schreitet voran und befindet sich derzeit in einer spannenden und herausfordernden Phase. Die Nachfrage nach qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, auf Planer- wie auf Auftraggeberseite, ist groß. Daher ergibt sich ein erhöhter Weiterbildungsbedarf insbesondere bei der Vermittlung der BIM-Methodik. Aus diesem Grund wurde von der Bundesarchitektenkammer und der Bundesingenieurkammer mit ihren insgesamt 31 Länderkammern ein bundesweiter und einheitlicher Fort- und Weiterbildungsstandard, der „BIM Standard Deutscher Architekten- und Ingenieurkammern“, für den Bereich des digitalen Planens und Bauens entwickelt. Mit der Einführung des „BIM Standards Deutscher Architekten- und Ingenieurkammern“, dem bundesweiten Curriculum, wurde ein qualitätsgesichertes und flächendeckendes Angebot geschaffen. Die Richtlinie VDI/buildingSMART 2552 Blatt 8 ff. dient als Grundlage der Fort- und Weiterbildungskurse.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website der Bundesarchitektenkammer unter

**[www.bak.de/berufspolitik/digitalisierung/bim-standard-deutscher-architekten-und-ingenieurkammern](http://www.bak.de/berufspolitik/digitalisierung/bim-standard-deutscher-architekten-und-ingenieurkammern)**

## BIM Basiswissen

Veranstaltungsnummer: 20454; Mittwoch, 14.10.2020, bis Samstag, 17.10.2020

1. Tag 9.30 -11.00 Uhr Onlinevortrag und -diskussion + ab 11.00 Uhr 4 x 45 min Unterricht zum Streamen, Zeit frei einteilbar | 2. Tag 5 x 45 min Unterricht zum Streamen, Zeit frei einteilbar + 15.30-17.00 Uhr Onlinevortrag und -diskussion | 3. Tag 09.00 -12.30 Uhr Onlinevortrag und -diskussion + ab 14.00 Uhr | 3 x 45 min Unterricht zum Streamen, Zeit frei einteilbar | 4. Tag 9.00-15.30 Uhr Onlinevortrag und -diskussion

Dozenten: Dr.-Ing. Magdalena Tarkiewicz, BIM-Beraterin, Architektin, Dresden | Wolfgang Hierl, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, München | M.Arch. Angelica Margherita Frullini, Architektin, München | Dipl.-Wirt., MBA, Thomas Kirmayr, Geschäftsführer Fraunhofer Allianz Bau, Holzkirchen

Anmeldung und Information: [www.byak.de/akademie](http://www.byak.de/akademie)

Gebühr: Kammermitglieder/Absolventen/Studierende : 820,00 € | Gäste: 1.030,00 €

Auskunft: Julia Strohwalde, 089-139880-32, [strohwalde@byak.de](mailto:strohwalde@byak.de) (Anmeldung/Organisation)

Verena Rommel-Scholz, 089-139880-17, [rommel@byak.de](mailto:rommel@byak.de) (Beratung)

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Für die Teilnahme ist ein eigener videokonferenzfähiger Computerarbeitsplatz erforderlich. Eine spezielle Software wird nicht benötigt.





Foto: Daniela Deeg, ByAK

## Rechenspiele im Gerüstbau

Text: Jutta Heinkelmann und Daniela Deeg

**S**eit Jahrtausenden werden Gerüste errichtet. Für den Gerüstbau werden die unterschiedlichsten Materialien herangezogen. Im asiatischen und afrikanischen Raum sind von alters her Gerüste aus Bambus üblich, die auf den europäischen Betrachter mitunter wie Kunstwerke wirken. Das nachwachsende Material ist leicht, hochstabil und besitzt eine geringe Leitfähigkeit. Manch einer sieht in ihm die Zukunft des Gerüstbaus. Neuralgisch ist jedoch die Verbindung der Stäbe. Eine spezielle Binde-technik – meist mit Draht ausgeführt – ist für Fassadengerüste ohne großartige Lasteneinwirkung problemlos möglich, wie Wissenschaftler der Technischen Universität Darmstadt feststellten.

Sie fanden jedoch auch heraus, dass ein Bambusgerüst nicht als Traggerüst eingesetzt werden kann, da es den in unseren Ländern üblichen statischen Anforderungen nicht ent-

spricht und auch die geforderte Sicherheit nicht bieten kann.

Gerüstbau ist ein komplexes Handwerk und stellt hohe Anforderungen. Planer sollten sich deshalb bereits zu einem frühen Zeitpunkt – spätestens jedoch zur Ausschreibung, besser aber schon in der Werkplanung – mit der Materie auseinandersetzen. Nur so können Probleme z. B. bei der Organisation der Baustelle, der Standzeit des Gerüsts und bei der Abrechnung vermieden werden.

Gerade zum dritten Aspekt erreichten uns in letzter Zeit auffallend viele Rückfragen. Dies nehmen wir zum Anlass, hierauf nun etwas näher einzugehen:

Ist die VOB/C vereinbart, erfolgt die Abrechnung der Gerüstbauarbeiten nach der ATV DIN 18451. Als Vertragsgrundlage sind auch die Ausschreibung selbst und natürlich die hierin vertraglich festgesetzten Einheitspreise maßgebend. Immer wieder kommt es in der

### **NN** Neues aus der Normung

Praxis jedoch beim für die Abrechnung relevanten Aufmaß von Gerüsten zu Differenzen. Die Norm unterscheidet nämlich zwischen Arbeitsgerüst und Schutzgerüst. Handelt es sich um ein Arbeitsgerüst, so ist das Maß der eingestrichelten Fläche ausschlaggebend.

Besondere Vorsicht ist geboten, wenn bei den Arbeiten auf dem Arbeitsgerüst auch Dacharbeiten ausgeführt werden. Dies hat nämlich zur Folge, dass für die Ermittlung des Längenmaßes die Dachüberstände heranzuziehen sind und nicht die Länge der Außenwände. Aber Achtung: Handelt es sich um ein Schutzgerüst, so sind die Außenmaße der Gerüstbaukonstruktion selbst zu Grunde zu legen. Eine genaue Definition von Arbeitsgerüst und Schutzgerüst ist in der VOB/C leider nicht zu finden. Statt dessen werden unter dem Punkt 5.2.3 Beispiele für Schutzgerüste aufgezählt, so z. B. Fanggerüste, Dachfanggerüste, Schutzdach oder Fußgängertunnel. Die Unter-

scheidung zwischen Schutz- und Arbeitsgerüst liegt also primär in deren (Haupt-)Funktion. Dient das Gerüst in erster Linie dazu, Arbeiten an Stellen auszuführen, die anders nicht erreicht werden könnten, handelt es sich um ein Arbeitsgerüst. Steht jedoch der Schutz von Arbeitern und/oder Passanten bzw. der Schutz vor Absturz oder herabfallenden Bauteilen im Vordergrund, ist von einem Schutzgerüst auszugehen. Aber ganz so einfach ist es nicht: Selbstverständlich bietet auch jedes Arbeitsgerüst Schutz. So müssen nach Punkt 5.1 einer anderen Norm, nämlich der DIN 12811-1 „Arbeitsgerüste“, diese Gerüste Personen gegen Gefahren durch Absturz schützen. Zudem ist in dieser DIN geregelt, dass jeder Zugangs- und Arbeitsbereich ausreichend Platz bieten muss, eine Fläche für die sichere Lagerung von Materialien und Ausrüstung zur Verfügung gestellt wird, sowie Einrichtungen zum Schutz darunter befindlicher Personen gegen herabfallende Gegenstände vorgesehen sein müssen. Dies bedeutet, dass auch bei einem Arbeitsgerüst Aspekte des Arbeitsschutzes berücksichtigt werden, ohne dass dieses dadurch gleich zu einem Schutzgerüst mutiert. Sie sehen: Hier bedarf es Klarheit! Um Missverständnisse von vornherein zu vermeiden, ist eine präzise Ausschreibung das A und O. Spätestens das Vergabegespräch muss genutzt werden, Unklarheiten im Vorfeld zu klären und so Differenzen und Konflikte im Nachgang zu vermeiden. Aber nicht vergessen: In zweiten Fall ist nicht nur das Leistungsverzeichnis als Grundlage für den Vertrag heranzuziehen, sondern auch das Ergebnis des Vergabegesprächs.

## Aufstieg auf das Gerüst: Leitern oder Treppen?

Ähnlich wie die Technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR) die Arbeitsstättenverordnung auslegen, konkretisieren die Technischen Regeln für die Betriebssicherheit (TRBS) die Vorgaben der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV).

Bei Gerüsten ist die 2019 novellierte TRBS 2121, Teil 1 „Gefährdung von Beschäftigten durch Absturz bei der Verwendung von Gerüsten“ einschlägig. Adressat ist, wie beim Arbeitsstättenrecht, der Arbeitsgeber. Er muss z. B. für die Erstellung des Gerüsts eine fachkundige Person beauftragen. Dem Architekten und Bauleiter kommt aber, analog zum Arbeitsstättenrecht, eine Hinweispflicht zu.

In der TRBS 2121 ist auch der Zugang über innenliegende Leitern geregelt: Bis zu einer Höhe von 5 Metern bzw. bei Arbeiten an Einfamilienhäusern (Gebäude der Gebäudeklasse 1a und 2) kann der Zugang über diese erfolgen. In allen anderen Fällen muss, seit der Novelle, eine Treppe vorgesehen werden.

Die TRBS können wie die ASR auf den Seiten der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin heruntergeladen werden:

[www.baua.de](http://www.baua.de)

## Qualität statt günstigster Preis!

Empfehlungen der Bayerischen Architektenkammer zur Vergabe von Planungsleistungen

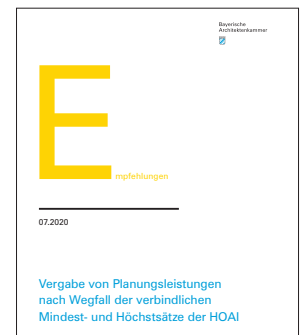
Text: Alexandra Seemüller

**P**riate und öffentliche Auftraggeber sind bei der Vergabe von Planungsleistungen derzeit besonders gefordert: Was bedeutet die Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs zum Wegfall der verbindlichen Mindest- und Höchstsätze in der Praxis? Wie sind die Auftragswerte zu berechnen? Worin liegen die Vorteile einer Festpreisvergabe? Wie werden Zuschlagskriterien richtig gewichtet bis hin zur Frage eines integrierten Losverfahrens und damit zur Beteiligung von kleineren Büros oder Berufsanfängern?

Das sind nur einige Parameter, die genauer zu betrachten sind. Die gute Nachricht: Auch mit dem Urteil des EuGH bleibt es da-

bei, dass Planungsleistungen vorrangig im Leistungswettbewerb zu vergeben sind. In der Praxis sind Auftraggeberinnen und Auftraggeber also weiterhin gut beraten, bei ihren Vorhaben nicht auf das günstigste Planerhonorar, sondern auf das wirtschaftlichste Angebot und damit langfristig auch auf Qualität zu setzen.

Die Bayerische Architektenkammer hat deshalb ausführliche Empfehlungen für die Vergabe von Planungsleistungen (pdf als Download) zusammengestellt. Auftraggeberinnen und Auftraggeber können sich dazu und auch zu eigenen Projekten bei der Bayerischen Architektenkammer kostenlos beraten lassen.



Empfehlungen für die Vergabe von Planungsleistungen nach dem Wegfall der verbindlichen Mindest- und Höchstsätze der HOAI unter:

[www.byak.de/data/pdfs/News/News2020/vergabe0720\\_final.pdf](http://www.byak.de/data/pdfs/News/News2020/vergabe0720_final.pdf)

Kontaktaufnahme für die kostenfreie Erstberatung zur Vergabe von Architektenleistungen:

Sabine Knab, Tel. 089/13 98 80-74  
Email: [knab@byak.de](mailto:knab@byak.de)

## Netzwerken für den Baubestand

Text: Brigitte Sesselmann

**A**uf Anregung von Brigitte Sesselmann fand am 31. Juli 2020 ein Gedankenaustausch mit Vertretern des Denkmalnetzes Bayern statt. Vizepräsidentin Marion Resch-Heckel hatte dazu in die Räumlichkeiten der Bayerischen Architektenkammer „Auf AEG“ in Nürnberg eingeladen. In ihrer Begrüßung ging sie auf ihre Arbeit im Landesdenkmalrat ebenso ein wie auf gemeinsame Interessen der Bayerischen Architektenkammer und des Denkmalnetzes Bayern.

Das Denkmalnetz Bayern ist ein offenes Bündnis, das in der Geschäftsstelle des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege e.V. in München beheimatet ist. Ziel des bürgerschaftlichen Netzwerkes ist es, durch Erfahrungsaustausch mehr Durchsetzungskraft in Öffentlichkeitsarbeit und Politik zu erreichen.

Wie wichtig öffentlicher Druck auf Denkmaleigentümer sein kann, veranschaulichte bei dem Treffen Martin Lorber, Sprecher der Schutzgemeinschaft Alt-Bamberg. Eine über zweitausend Unterschriften starke Petition machte auf die Machenschaften einer nord-

deutschen Immobilienfirma aufmerksam, die denkmalgeschützte Gebäude erwirbt und jahrelang verfallen lässt. So entstand Druck auf die Stadt Bamberg, die nun eines der betroffenen Gebäude in der Sandstraße erworben hat. Letztendlich führte ein Bericht der BBC dazu, dass sich Investoren von der Firma distanzieren und die German Property Group Insolvenz anmelden musste.

Neben dem Einsatz für einzelne Baudenkmäler ist es erklärtes Ziel, im Hinblick auf Klimaschutz und das neue Gebäudeenergiege-

setz den Einsatz für das Bauen im Bestand zu verbessern. Es geht nicht nur um den Erhalt von Erinnerungswerten, sondern auch um einen ressourcenschonenden Umgang mit unseren Ortsbildern, eine höhere Wertschätzung von nicht geschützten Gebäuden sowie die Beachtung von Grauer Energie bei der Bilanzierung von Baumaßnahmen. Besonders junge Architekten wären eine wichtige Unterstützung des Netzwerks.



Foto: Alina Ganz

Die Stadt Bamberg hat das verfallene Baudenkmal in der Sandstraße inzwischen erworben. Die Immobilienfirma German Property Group hatte es verfallen lassen.

## Deutscher Ziegelpreis 2021

Noch bis zum 23. September 2020, 10:00 Uhr, online bewerben

Text: Alexandra Seemüller

**B**ereits zum fünften Mal schreibt das Ziegel Zentrum Süd e.V. unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer bundesweit den Deutschen Ziegelpreis aus. Der Preis wird für herausragende Architektur und Ingenieurbaukunst, die aus energetisch vorbildlichen und gestalterisch überzeugenden Ziegelbauten besteht, vergeben. Bezahlbarer Wohnungsbau ist ein wesentliches Thema dieser Auslobung und

auch die Förderung des Nachwuchses bleibt ein Schwerpunkt. Dafür behält sich die Jury die Sonderpreise „Geschosswohnungsbau“ und „Nachwuchsförderung“ vor. Teilnahmeberechtigt sind Planerinnen und Planer mit Projekten in Deutschland, die nach dem 30. September 2017 fertiggestellt worden sind. Bewerbungen sind noch bis zum 23. September 2020, 10:00 Uhr, unter [www.deutscher-ziegelpreis.de](http://www.deutscher-ziegelpreis.de) online möglich. Die Jury wählt im Oktober aus allen Einreichungen zwei Hauptpreise, Sonderpreise und Anerkennungen aus und vergibt ein

Preisgeld von insgesamt 20.000

Euro. Die Preise werden am 5. Februar 2021 im Haus der Architektur in München vergeben. Die Bundesarchitektenkammer, die Bundesingenieurkammer, die Landesverbände BDA Baden-Württemberg/Hessen/Rheinland-Pfalz sowie der Fachverband Hoch- und Massivbau im Zentralverband Deutsches Baugewerbe unterstützen als ideelle Partner.



## HOAI 2020

So geht es nach der EuGH Entscheidung weiter

Text: Fabian Blomeyer

**M**it der Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs vom 4. Juli 2019 war die Überarbeitung der HOAI notwendig geworden. Der EuGH hatte die in der HOAI verankerten Mindest- und Höchstsätze für mit EU-Recht nicht vereinbar erklärt. Der erste Schritt dazu ist nunmehr erfolgt: Das Bundeskabinett hat am 15. Juli 2020 den Entwurf zur Änderung des Gesetzes zur Regelung von Ingenieur- und Architektenleistungen und Änderung vergabe-rechtlicher Bestimmungen (AILG) beschlossen und damit die Ermächtigungsgrundlage für die HOAI entsprechend den Vorgaben des EuGH modifiziert.

Nach dem dem Parlament vorgelegten Entwurf des Gesetzes sollen die Honorarparameter der HOAI grundsätzlich erhalten bleiben. Damit wird an der Systematik der Honorarermittlung auf Basis von anrechenbaren Kosten der Kostenberechnung sowie der Einordnung des Projekts in Honorarzone, der Berücksichtigung der anrechenbaren Bausub-

stanz und der Vereinbarung von Honorarsätzen grundsätzlich festgehalten. Allerdings bilden die Honorartafeln der HOAI lediglich den Orientierungsrahmen für die individuelle Honorarvereinbarung, Vorrang hat künftig die freie Honorarvereinbarung. Bundes- und Landesarchitektenkammern hatten sich dafür eingesetzt, eine Angemessenheitsfestlegung betreffend der Honorartafeln direkt in das AILG aufzunehmen. Diese Forderung wurde nicht aufgegriffen, allerdings hat der Gesetzgeber in der Begründung diesem Umstand wie folgt Rechnung getragen (Begründung Seite 12/13):

„Diese Honorartafeln sollen für jedes Leistungsbild, insbesondere abgestuft danach, wie anspruchsvoll die Aufgabe für den Planer im Einzelfall ist, Honorarspektren darstellen, die sowohl dem Planer als auch dessen Auftraggeber eine Orientierung für die angemessene Honorarhöhe im Einzelfall bieten sollen.“

Überaus positiv zu bewerten ist, dass über das AILG in der HOAI auch weiterhin eine Auf-

fangregelung für den Fall vorgesehen sein soll, dass keine Honorarvereinbarung geschlossen wurde. Die weitere Ausgestaltung dieser Regelung ist dann der HOAI selbst vorbehalten. Der Referentenentwurf einer neuen HOAI liegt inzwischen vor. Mit einem geänderten AILG und dann einer angepassten HOAI ist noch in diesem Herbst zu rechnen.

Bereits abgeschlossen werden mit dem laufenden Gesetzgebungsverfahren die notwendig gewordenen Änderungen der Vergabeverordnung, § 76 Abs. 1 Satz 2 VgV, wonach bislang die Bindung an gesetzliches Preisrecht fest vorgeschrieben werden war, wird nicht mehr – wie noch im Referentenentwurf vorgesehen – ersatzlos gestrichen, sondern wie folgt modifiziert: „Auf die zu erbringende Leistung anwendbare Gebühren- oder Honorarordnungen bleiben unberührt.“ Die Begründung hierzu (Seite 16) lautet wie folgt: „Künftig verweist die Regelung darauf, dass Gebühren- und Honorarordnungen auf die zu erbringende Leistung anwendbar sein können. Im Fall der HOAI betrifft dies insbesondere die Honorarorientierungen.“

Als positiv festzuhalten ist auch, dass § 77 Abs. 3 VgV unverändert bleibt. Bei der Bestimmung der Angemessenheit der Vergütung von Lösungsvorschlägen, die im Zuge eines Verhandlungsverfahrens abverlangt werden, bleiben auch künftig gesetzliche Gebühren- oder Honorarordnungen und der Urheberrechtsschutz unberührt. Damit besteht auch weiterhin ein Anknüpfungspunkt für die Bestimmung der Angemessenheit über die Honorarparameter der HOAI.

Die Bayerische Architektenkammer hat eine neue Projektgruppe genau zu der Frage der Angemessenheit der Vergütung von Lösungsvorschlägen eingerichtet, um eine praxisgerechte Hilfestellung für die öffentlichen Auftraggeber zu erarbeiten.

Der Kabinettsentwurf des AILG kann auf der HOAI-Seite der Bundesarchitektenkammer eingesehen werden. □□□



## Mini-München: Spielstadt mit Abstand

Text: Katharina Matzig

**1**979 fand die Spielstadt Mini-München erstmals statt, die seither im Zweijahresturnus tausende Kinder begeistert und in die ganze Welt exportiert wurde. Dass Corona dem großartigen kulturpädagogischen Konzept heuer den Garaus macht, wollte das Team rund um Künstler und Kunsterzieher Gerd Grüneisl nicht akzeptieren: Es entwickelte ein dezentrales Konzept und verteilte die unterschiedlichen Mini-München-Spielstätten über ganz München. Bauhof und Architekturwerkstatt – unerlässlich für die Spielstadt und traditionell unterstützt von der Bayerischen Architektenkammer – waren ebenso wie die Grundstücke im Theatron bis 14. August 2020 im Ostpark zu finden. Architekturstudent Maximilian Gallo und



Foto: Katharina Matzig, ByAK

Master of Arts Joshi Baudach entwarfen, planten und bauten mit täglich rund 20 Kindern im Architekturzelt, drei Fußminuten hinter dem Bauhof gelegen. Und das war „sauwichtig“ für die Kinder in diesem Jahr. □□□



Foto: Luis Brückner

## Ich sehe was, was Du nicht siehst!

kinderArchitektouren-Fotowettbewerb heuer ohne kinderArchitektouren

Text: Katharina Matzig

„Ich bin 14 Jahre alt, komme aus Würzburg und fotografiere in meiner Freizeit sehr gerne Natur und Architektur. Das Bild, das ich hier einreiche, habe ich in der „Trinitatis Kapelle“ auf der Landesgartenschau in Würzburg gemacht: Der klassische „Look-UP“. Das kleine Flugzeug habe ich dann nachträglich drüber fliegen lassen ;-). Mir gefällt das Bild vor allem, weil es eine gewisse Ruhe ausstrahlt und sich „auf das Wesentliche konzentriert“.“

Vielen Dank, Luis Brückner, für Deinen Blick und Deine Kreativität! Und vielen Dank auch an die achtjährige Antonia Thum aus Volkach für ihr „Dampfer-Haus“, an die 10jährige Clara-Marie Mekat für ihre Eindrücke von der Münchner Night of Light, an Johanna Braun, 12 Jahre, die im Cosimapark in München in einem Wohngebäude von Ernst Barth fotografiert hat und an den 15jährigen Johannes A. Heimerl aus Freilassing, der uns mitnimmt zu „Architektur in luftiger Höhe“, auf die 3.842 Meter hohe Bergstation Aiguille du Midi am Mont Blanc. Und wer weiß, vielleicht kann einer der Leserinnen und Leser ja der

9jährigen Sofia Förtsch weiterhelfen, die gern wissen möchte, was wohl im Obergeschoss des Hauses untergebracht ist, das sie auf ihrem Weg zum Ballett immer bewundert...



Foto: Antonia Thum



Foto: Johanna Braun

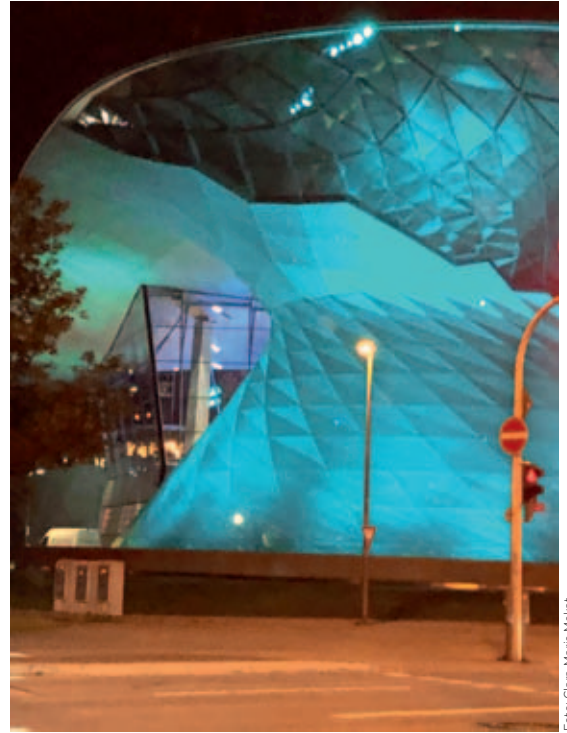


Foto: Claire-Marie Mekat



Foto: Johannes A. Heimerl



Foto: Sofia Fortsch

# BauKulturCamp 2020 auf Schloss Erkersreuth in Selb

Text: Katharina Matzig



**E**igentlich sollte das diesjährige BauKulturCamp, das zweite nach dem erfolgreichen Start in Venedig 2018 im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres auf dem Lido, in der Schlossruine Harbke in Niedersachsen stattfinden, gemeinsam mit der Architektenkammer Niedersachsen und weiteren Länderarchitektenkammern. Dann kam Corona und warf alle Planungen über den Haufen. Alternativen wurden geplant und verschoben, entwickelt und wieder verworfen. Dass vom 31. Juli bis 7. August und vom 9. bis 16. August 2020 dann doch zwei Schülergruppen mit zahlreichen Referenten aus Architektur, Innenarchitektur und Landschaftsplanung, mit Stadtplanern, Künstlern, Schreibern und Bauforschern, mit Spezialisten für 3D-Druck, Brandschutz oder Denkmalpflege, mit Kunstpädagogen, Designern und Professoren, dazu mit Musikern und Köchen leben und arbeiten konnten, ist daher eine ganz besondere Leistung!

Ein herzlicher Dank und ein großes Kompliment gehen daher an die Initiatoren von bauwärts und die Landesarbeitsgemeinschaft Architektur und Schule Bayern e.V., das durchführende Team um Innenarchitektin Stephanie Reiterer und Architekt Jan Weber-Ebnet und natürlich auch an die Geldgeber wie den Kulturfonds Bayern, die Oberfrankenstiftung, die

Bayerische Architektenkammer und die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Referenten, die auf ihr Honorar verzichteten.

Ganz abgesehen davon, dass Kulturerbe Bayern e.V. mit dem erst kürzlich erworbenen Schloss Erkersreuth in Selb keinen inspirierenderen Ort zur Verfügung hätte stellen können. Denn dort gab es ausreichend Platz für die Zelte der jeweils gut zwanzig Schülerinnen und Schüler, die vor allem in Bayern, aber auch in Jena und Lübeck auf die Architektur-, Kunst- und Design-SummerSchool aufmerksam geworden waren beziehungsweise von ihren Lehrkräften gemacht wurden. Für sie alle war das BauKulturCamp ein hervorragender Input – sei es für das letzte Schuljahr mit



den anstehenden P- und W-Seminaren oder Abiturprüfungen, sei es als Vorbereitung für das geplante Architekturstudium, zur beruflichen Orientierung und zum Knüpfen von Netzwerken.

Schließlich konnten in Schloss Erkersreuth mit der historischen Bausubstanz aus der Barockzeit auch die großartig exaltierten Eingriffe des Unternehmers und Kunstmäzens Philipp Rosenthal, der nicht nur politische Prominenz wie Willy Brandt und Franz Josef Strauß, sondern auch Künstler wie Andy Warhol oder Günter Grass ins Schloss einlud und sie dort arbeiten ließ, erlebt werden. Und: wiederbelebt werden!

Getreu dem Motto „das echt Neue mit dem echt Alten“ zu verbinden, genossen die

Schülerinnen und Schüler die Atmosphäre, lernten im historischen Gewölbe die ZZZ-Regel – Zuschnitt-Zonierung-Zuordnung – von Professor Dr. Bernd Krämer kennen, interpretierten mit Künstlerin Lisa und Architekt Jonas Langbein den Begriff Mapping gestalterisch oder arbeiteten städtebaulich und architektonisch mit den Architekten Daniel Kaufmann, Lisa Yamaguchi und Johanna Irmisch oder landschaftsplanerisch mit Isabella Obrist.

In den ehemaligen Stallungen entstand mobiles Mobiliar, um den coronabedingten Abstand einhalten zu können. Und am Beispiel der nahegelegenen Rosenthal-Fabrik von Walter Gropius gab es Einblicke in die Ar-



Fotos: bauwärts

chitektur der klassischen Moderne sowie in die Philosophie der Firma Rosenthal auf kultureller und sozialer Ebene. Dem regionalen Schwerpunkt der Porzellanherstellung konnte zudem durch Porzellanworkshops lokaler und tschechischer Partner sowie einen Besuch des „Porzellanikons“ nachgespürt werden. Und nicht zuletzt wurde das gemeinsame Abendessen der Jugendlichen, der Referenten und des Teams von drei Münchner Köchen nicht nur kulinarisch, sondern auch dem Genius Loci, der Geschichte und dem gestalterischen Anspruch des BauKulturCamps entsprechend angemessen angerichtet. ■ ■ ■

## NEUE KAMMERMITGLIEDER

18. Februar bis 23. Juni 2020

## MITTELFRANKEN

## Fachrichtung Architektur

- **Dipl.-Ing. (FH) Holger Beierlein**, Architekt, freischaffend, Nürnberg, 26.05.2020
- **Michael Bosbach**, M.A., Architekt, angestellt, Fürth, 26.05.2020
- **Boris Bott**, M.A., Architekt, angestellt, Nürnberg, 23.06.2020
- **Amelie Forster**, M.A., Architektin, angestellt, Nürnberg, 26.05.2020
- **Cora Gehrig**, M.A., Architektin, angestellt, Nürnberg, 23.06.2020
- **Kerstin Grötsch**, M.Sc., Architektin, angestellt, Ansbach, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Stefanie Hahn**, Architektin, angestellt, Nürnberg, 23.06.2020
- **Mona Imhof**, M.A., Architektin, angestellt, Wendelstein, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Guido Körkel**, Architekt, freischaffend, Nürnberg, 26.05.2020
- **Aleksandra Paunovic**, Architektin, angestellt, Uffenheim, 23.06.2020
- **Simon Tschepe**, M.Sc., Architekt, angestellt, Nürnberg, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Wagner**, Architekt, freischaffend, Nürnberg, 23.06.2020

## Fachrichtung Innenarchitektur

- **Stefanie Kolb**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, Schnaittach, 23.06.2020

## Fachrichtung Landschaftsarchitektur

- **Theresa Nitschke**, M.Sc., Landschaftsarchitektin, angestellt, Nürnberg, 28.04.2020

## NIEDERBAYERN

## Fachrichtung Architektur

- **Felix Anselm Drexler**, M.A., Architekt, angestellt, Triftern, 23.06.2020
- **Andreas Fenzl**, M.Sc., Architekt, angestellt, Passau, 23.06.2020
- **Elisabeth Kellermeier**, M.A., Architektin, angestellt, Konzell, 23.06.2020
- **Christina Stauffert**, B.A., Architektin, angestellt, Abensberg, 23.06.2020
- **Johanna Stoeber**, M.A., Architektin, beamtet, Landshut, 26.05.2020



Foto: Hoang Dang Vu

## Fachrichtung Landschaftsarchitektur

- **Iven Roos**, B.Eng., Landschaftsarchitekt, angestellt, Dietersburg, 28.04.2020
- **Florian Zweckl**, B.Eng., Landschaftsarchitekt, Stadtplaner, angestellt, Landshut, 28.04.2020

## Fachrichtung Stadtplanung

- **Dipl.-Ing. Univ. Alexandra Binder**, Stadtplanerin, angestellt, Tettenweis, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Hermann Heigl**, Stadtplaner, angestellt, Straßkirchen, 28.04.2020
- **Florian Zweckl**, B.Eng., Stadtplaner, angestellt, Landshut, 28.04.2020

## OBERBAYERN

## Fachrichtung Architektur

- **Alicia Angerer**, M.A., Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Iuliia Aulkina**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Benjamin Bishop**, M.Sc., Architekt, freischaffend, Ingolstadt Unsernherrn, 26.05.2020
- **Markus Bobik**, M.A., Architekt, angestellt, Vachendorf, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Benedikt Breitenhuber**, Architekt, freischaffend, Neuburg a.d. Donau, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. Christina Cabrales Solano**, Architektin, angestellt, München, 28.04.2020
- **Timothy Clark**, M.A., Architekt, freischaffend, Murnau, 28.04.2020
- **Yichen Dai**, M.A., Architekt, angestellt, München, 26.05.2020
- **Janosch Elsner**, M.Sc., Architekt, angestellt, München, 26.05.2020
- **Anne-Catherine Emmel**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Julian Farkas**, M.A., Architekt, angestellt, Stein an der Traun (Traunreut), 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Vladislav Gorolov**, Architekt, freischaffend, München, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Beate Grentzenberg-Rauch**, Architektin, freischaffend, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Maximilian Gsottschneider**, Architekt, angestellt, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Susanne Haas**, Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Nicole Hansmeier**, Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Alexandra Haßbacher**, Architektin, angestellt, Erdweg, 26.05.2020
- **Julia Hell**, M.A., Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Marc-Christian Hodapp**, M.Sc., Architekt, angestellt, München, 28.04.2020
- **Anastasia Hofmann**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Simon Benedikt Huber**, M.A., Architekt, angestellt, München, 28.04.2020



- **Martin Hutz**, M.Arch., Architekt, freischaffend, München, 28.04.2020
- **Ibrahim Jindy**, Architekt, angestellt, Planegg, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. Veronika D. Kahle**, Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Franziska Klepper**, M.A., Architektin, beamtet, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Saskia Kluger**, Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Falko Kühnel**, B.Sc., Architekt, angestellt, München, 26.05.2020
- **Ewa Kuzak-Giesecke**, mag.ing.arch., Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Lorena Lagazzi**, Architektin, angestellt, Ingolstadt, 28.04.2020
- **Vinzenz Mayer**, M.A., Architekt, angestellt, Rimsting, 23.06.2020
- **Lea Sophie Michelfeit**, M.A., Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Matthias Neuendorf**, Architekt, freischaffend, Burghausen, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Stephanie Ober**, Architektin, angestellt, Siegsdorf, 23.06.2020
- **Manuel Oka**, Architekt, angestellt, München, 28.04.2020
- **Nuria Olave Echevarria**, Architektin, angestellt, München, 28.04.2020
- **Marie Oppenrieder**, B.A., Architektin, angestellt, Pastetten - OT Reithofen, 28.04.2020
- **Miguel Pérez Ortega**, Architekt, angestellt, München, 26.05.2020
- **Anita Petreska**, Architektin, angestellt, Fürstenfeldbruck, 26.05.2020
- **Viktoria Petropoulou**, Architektin, , München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Karin Pramstraller**, Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Lukas Raab**, M.A., Architekt, angestellt, München, 23.06.2020
- **Markus Rüdiger**, M.A., Architekt, angestellt, München, 28.04.2020
- **Lenny Valentino Schiaretti**, Architekt, angestellt, Ismaning, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Julia Schmid**, Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Nikolaus Schmid**, M.Sc., Architekt, angestellt, Bernau a. Chiemsee, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. Johanna Schramm**, Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Schreiber**, Architekt, angestellt, Germering, 26.05.2020

- **Philipp Seeliger**, M.A., Architekt, angestellt, München, 26.05.2020
- **Sebastian Seidl**, M.A., Architekt, freischaffend, Dachau, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Peter Sommersgutter**, Architekt, angestellt, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Patrick Stelzer**, Architekt, angestellt, Poing, 26.05.2020
- **Paola Stenger**, M.Eng., Architektin, angestellt, Kirchheim b. München, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. Emine Ünsal**, Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Verginiya Velkova**, Architektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Nina Wiedenhofer**, Architektin,Innenarchitektin, angestellt, Anger, 23.06.2020
- **Melek Yildirim**, M.A., Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Maria Zaja Belic**, Architektin, angestellt, München, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Stefanie Zschau**, Architektin, freischaffend, Putzbrunn, 28.04.2020

#### Fachrichtung Innenarchitektur

- **Kübra Ceker**, B.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Stefanie Geiß**, Innenarchitektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Antonia Halm**, B.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 28.04.2020

- **Dipl.-Ing. Sabrina Hofher**, Innenarchitektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Andreas Holnburger**, Innenarchitekt, freischaffend, München, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Barbara Kretz**, Innenarchitektin, angestellt, Dachau, 23.06.2020
- **Regina Küpper**, M.Sc., Innenarchitektin, freischaffend, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Birgit Meßmer**, Innenarchitektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Johanna Rapolder**, B.A., Innenarchitektin, angestellt, Karlsfeld, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Ruth Rösenthaller**, Innenarchitektin, freischaffend, München, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Sonja Schleburg**, Innenarchitektin, angestellt, Rosenheim, 23.06.2020
- **Julia Schweighart**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 23.06.2020
- **Verena Ziesenhenn**, Innenarchitektin, angestellt, Herrsching am Ammersee, 23.06.2020

#### Fachrichtung Landschaftsarchitektur

- **Adriana Kuraja**, M.Eng., Landschaftsarchitektin, angestellt, Haar, 28.04.2020
- **Viktoria Luft**, M.Sc., Landschaftsarchitektin,Stadtplanerin, freischaffend, Weilheim, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Claudia Puchta**, Landschaftsarchitektin, freischaffend, Tuntenhäuser, 28.04.2020



Fotos: Hoang Dang Vu

- **Mart Simisker**, M.A., Landschaftsarchitekt, Freising, 28.04.2020
- **Marlis Staubitzer**, M.Eng., Landschaftsarchitektin, angestellt, Ingolstadt, 28.04.2020
- **Eva Strgar Gerdin**, Landschaftsarchitektin, angestellt, München, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Veronika Wanke**, Landschaftsarchitektin, angestellt, Garmisch-Partenkirchen, 28.04.2020
- **Michael Wenzel**, M.A., Landschaftsarchitekt, angestellt, Unterhaching, 28.04.2020
- **Julia Ziegler**, B.Eng., Landschaftsarchitektin, angestellt, München, 28.04.2020

#### Fachrichtung Stadtplanung

- **Dr.-Ing. Sven Conventz**, Stadtplaner, angestellt, München, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Irene Ertl**, Stadtplanerin, angestellt, Haimhausen, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Benedikt Gasteiger**, Stadtplaner, beamtet, Traunstein, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Martin Langner**, Stadtplaner, beamtet, Rosenheim, 28.04.2020
- **Martin Ribesmeier**, B.Eng., Stadtplaner, angestellt, Burgkirchen a.d. Alz, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. Annina Maja Wagner**, Stadtplanerin, beamtet, München, 28.04.2020
- **Andrea Zähle**, M.Eng., Stadtplanerin, angestellt, München, 28.04.2020

#### OBERFRANKEN

##### Fachrichtung Architektur

- **Dipl.-Ing. (FH) Martin Hösl**, Architekt, freischaffend, Weiden, 26.05.2020
- **Lisa Komnick**, B.A., Architektin, angestellt, Coburg, 23.06.2020
- **Ayesha Müller-Wolfertshofer**, M.A., Architektin, angestellt, Bamberg, 23.06.2020
- **Nadine Schur**, M.Eng., Architektin, angestellt, Kulmbach, 23.06.2020
- **Johannes Schuster**, Architekt, angestellt, Bamberg, 23.06.2020

##### Fachrichtung Innenarchitektur

- **Dipl.-Ing. (FH) Cordula Lübbehusen**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, Bamberg, 26.05.2020

#### OBERPFALZ

##### Fachrichtung Architektur

- **Dipl.-Ing. (FH) Danijela Dobrina**, M.A., Architektin, angestellt, Regensburg, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Susanne Geppert**, Architektin, Stadtplanerin, angestellt, Regensburg, 28.04.2020

- **Dipl.-Ing. Isolde Kerschbaumer-Klonowski**, Architektin, angestellt, Eschlkam, 28.04.2020
- **Conny Peithner**, M.A., Architektin, angestellt, Regensburg, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Christian Ströll**, Architekt, freischaffend, Schwarzenfeld, 28.04.2020
- **Maximilian Würfl**, B.A., Architekt, angestellt, Weiden, 28.04.2020

#### Fachrichtung Stadtplanung

- **Dipl.-Ing. (FH) Susanne Geppert**, Stadtplanerin, angestellt, Regensburg, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Friedrich Zeiß**, Stadtplaner, angestellt, Weiden, 18.02.2020

#### SCHWABEN

##### Fachrichtung Architektur

- **Jasmin Baur**, B.A., Architektin, angestellt, Weißenhorn, 28.04.2020
- **Regina Forster**, M.A., Architektin, angestellt, Graben, 26.05.2020
- **Christian Füb**, M.Sc., Architekt, angestellt, Burgberg, 28.04.2020
- **Amelie Herkommer**, M.A., Architektin, angestellt, Neuburg a.d. Kammel, 23.06.2020
- **Julia Kirchner**, M.A., Architektin, angestellt, Kempten, 26.05.2020
- **Eileen Kuhn**, M.A., Architektin, angestellt, Kempten (Allgäu), 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. Vitaliy Laryushkin**, Architekt, angestellt, Donauwörth, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. Dominik Papst**, Architekt, angestellt, Kellmünz a. d. Iller, 26.05.2020
- **Daniela Stark**, M.A., Architektin, angestellt, Hopferau, 28.04.2020
- **Judit Szécsi**, Architektin, angestellt, Rain a. Lech, 23.06.2020

#### Fachrichtung Landschaftsarchitektur

- **Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Hoffmann**, Landschaftsarchitekt, angestellt, Augsburg, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Franz-Emanuel Muschong**, Landschaftsarchitekt, angestellt, Augsburg, 28.04.2020

#### UNTERFRANKEN

##### Fachrichtung Architektur

- **Dipl.-Ing. Veronika Grekalo**, Architektin, angestellt, Waldbrunn, 28.04.2020
- **Dipl.-Ing. (FH) Ursula Kern**, Architektin, freischaffend, Aschaffenburg, 26.05.2020
- **Linda Klopff**, M.Eng., Architektin, angestellt, Eisingen, 23.06.2020
- **Dipl.-Ing. Univ. Edwin Lipot**, Architekt, angestellt, Bad Neustadt a.d. Saale, 23.06.2020
- **Alexander Neff**, B.Eng., Architekt, angestellt, Dammbach, 26.05.2020
- **Marvin Rössel**, M.A., Architekt, angestellt, Großostheim, 26.05.2020
- **Dipl.-Ing. Matthias Ruhl**, Architekt, angestellt, Würzburg, 23.06.2020
- **Violetta Sängler**, M.Eng., Architektin, angestellt, Würzburg, 23.06.2020
- **Katerina Zafirovska Nestorov**, Architektin, angestellt, Aschaffenburg, 28.04.2020

#### Fachrichtung Landschaftsarchitektur

- **Julian Metz**, B.Eng., Landschaftsarchitekt, angestellt, Bad Bocklet - OT Großenbrach, 28.04.2020

#### Fachrichtung Stadtplanung

- **Dr. techn. Marina Mather**, Stadtplanerin, freischaffend, Zeil/Main, 28.04.2020



Herzlich  
willkommen!



#### ZUR ERLÄUTERUNG:

Die neu eingetragenen Kammermitglieder sind nach Regierungsbezirken gegliedert. Die neuen Mitglieder werden wie folgt aufgeführt: Akademischer Titel, Vor- und Nachname, Fachrichtung, Tätigkeitsart, Ort, Tag des Beschlusses des Eintragungsausschusses über die Eintragung in die Architektenliste.

# Weiterbildung, Veranstaltungen, Beratungen

Fortbildungsveranstaltungen der Bayerischen Architektenkammer

Kontakt | Haus der Architektur, Waisenhausstraße 4, 80637 München

Telefon: (089) 13 98 80-0, E-Mail: akademie@byak.de.

Datum	Ort	Veranstaltungen und Dozenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
09./10.09.2020 09:30 - 16:30 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Architektenvertrag und Bauvertrag Doz.: Dr. Thiemo Zweigle, München   Dorothea Thilo, Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht, München	EUR 280,- EUR 190,- (K/S/A)	www.byak.de
Beginn 09.09.2020	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Gesamtreihe Eintragungsvoraussetzungen Doz.: Carsten Eichler, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, München   Dipl.-Ing. (FH) Werner Seifert, Architekt, ö. b. u. v. SV für Honorare und Leistungen der Arch. und Ing., Würzburg   Dipl.-Ing. Univ. Christian Köhler, Architekt, München   Dorothea Thilo, Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht, München   Dr. Achim Neumeister, Rechtsanwalt, München   Dr. Karlgeorg Stork, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, München   Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Wolfdietrich Kalusche, Architekt, Cottbus Warteliste	EUR 640,-	www.byak.de
09.09.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Auf AEG Muggenhofer Straße 135 90429 Nürnberg	Personalmanagement: Mitarbeiter gewinnen, halten und entwickeln Doz.: Dipl.-Ing. Heidi Tiedemann, Architektin, Hamburg	EUR 225,- EUR 175,- (K/S/A)	www.byak.de
10.- 13.09.2020	Hotel Weierich Lugbank 5 96049 Bamberg	Aquarellieren in Bamberg Doz.: Dipl.-Ing. Christian Eckler, Architekt, freischaffender Künstler, München	EUR 580,-	www.byak.de
10.09.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Auf AEG Muggenhofer Straße 135 90429 Nürnberg	Lüftungskonzepte für Wohngebäude Doz.: Dipl.-Ing. Univ., Dipl.-Ing. (FH) Martin Kusic, Architekt, DGNB-Auditor, Nürnberg	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de
12.09.2020 13:00 - 14:30 Uhr	Energiepark Hirschaid Leimhüll 8 96114 Hirschaid	Bauen der Zukunft - energieeffizient, ressourcenschonend, nachhaltig Buchung beim Kooperationspartner		www.bayika.de
15.09.2020 10:00 - 11:30 Uhr	Webinar	Prüfung von Werk- und Montageplänen Doz.: Dipl.-Ing. Univ. Peter Doranth, Architekt und Freier Sachverständiger für Architektenhonorare, München   Fritz Zelta, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, München	EUR 65,-	www.byak.de
16.09.2020 09:30 - 18:00 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Haftung der Architekten Doz.: Dr. Achim Neumeister, Rechtsanwalt, München	EUR 190,- EUR 110,- (K/S/A)	www.byak.de
17.09.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Webinar	Neue DIN 276 - Grundlagen der Kostenplanung Doz.: Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Wolfdietrich Kalusche, Architekt, Cottbus	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de
17.09.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Auf AEG Muggenhofer Straße 135 90429 Nürnberg	Bauherrenmanagement - Bauherren gezielt integrieren und koordinieren Doz.: Dipl.-Ing (FH) Horst W. Keller, Architekt, Limburg a. d. Lahn	EUR 255,- EUR 175,- (K/S/A)	www.byak.de
17.09.2020 16:00 - 19:00 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Das Bauproduktenrecht in der BayBO - Auswirkungen für die Planer Doz.: Karsten Meurer, Rechtsanwalt, Stuttgart	EUR 150,- EUR 90,- (K/S/A)	www.byak.de
18.09.2020 09:30 - 16:30 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Gebäudebegrünung an Dach und Gebäudehülle Doz.: Prof. Dr.-Ing. Nicole Pfoser, Architektin, Innenarchitektin, Master der Landschaftsarchitektur, HS Nürtingen-Geislingen	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de

Datum	Ort	Veranstaltungen und Dozenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
21.09.2020 18:00 - 20:00 Uhr	Webinar	Das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG) Doz.: Dr. Hermine Hitzler, Physikerin, Energieberaterin, Bernried	EUR 65,-	www.byak.de
22./23.09.2020	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	VOB - Ausschreibung und Vergabe Doz.: Carsten Eichler, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, München   Dipl.-Ing. Univ. Christian Köhler, Architekt, München	EUR 280,- EUR 190,- (K/S/A)	www.byak.de
Beginn 22.09.2020	Meitingen/Ulm	Energieberatung Baudenkmal und erhaltenswerte Bausubstanz Doz.: Dr. Peter Eichhorn, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, München   Dipl.-Ing. Julia Ludwar, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege   Dipl.-Ing. (FH) Philipp Park, Hohenbrunn   Dipl.-Ing. (FH) M. A. Jörg Rehm, Architekt, München   Leitung: Prof. Dipl.-Ing. Univ. Karl Zankl, Architekt, München/Würzburg   Prof. Dipl.-Ing. Friedemann Zeitler, Architekt, Sachverständigernach nach § 3 AVEn, Penzberg/Coburg Teil 1: Di., 22.09.2020 bis Fr., 25.09.2020 Teil 2: Mo., 28.09.2020 bis Mi., 30.09.2020	EUR 1550,- EUR 1320,- (K/S/A)	www.byak.de
Beginn 22.09.2020 18:30 - 20:00 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Business and Professional English for Architects, Teil 1 Doz.: Beverly Pinheiro, Bachelor of Architecture (U.S.A.), Cambridge-zertifizierte Englischdozentin, München jeweils 11x dienstags, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr 22.09., 29.09., 06.10., 13.10., 20.10., 27.10., 10.11., 17.11., 24.11., 01.12., 08.12.2020 (Siehe Seite 8 in dieser Ausgabe)	EUR 530,- EUR 390,- (K/S/A)	www.byak.de
23.09.2020 09:00 - 15:00 Uhr	Webinar	Projekt- und Facilitymanagement Doz.: Prof. Dr.-Ing. M. Eng. Elisabeth Krön, Architektin, München	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de
23.09.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Auf AEG Muggenhofer Straße 135 90429 Nürnberg	Barrierefrei Gestalten in der Praxis - öffentlich zugängliche Gebäude Doz.: Dipl.-Ing. Angelika Blüml, Architektin, Oberstdorf   Dipl.-Ing. Stefanie Schleich, Architektin Bodolz/Lindau, Beratungsstelle Barrierefreiheit der ByAK	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de
24.09.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Graf-Zeppelin-Haus Olgastraße 20 88045 Friedrichshafen	Baukosten: Ermittlung und Prognose nach DIN 276 Buchung beim Kooperationspartner		www.akbw.de
24.09.2020 09:30 - 17:00 Uhr	AK Baden-Württemberg Haus der Architekten Danneckerstr. 54 70182 Stuttgart	Marketing im Architekturbüro Buchung beim Kooperationspartner		www.akbw.de
Beginn 24.09.2020	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	SiGeKo I: Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse Doz.: Dr. rer. nat. Dipl.-Phys. Reinhard Obermaier, Hattersheim Do./Fr.: 24./25.09.2020 + Do./Fr.: 01./02.10.2020, 1./3. Tag 09:30 -16:30 Uhr, 2./4. Tag 09:00 -16:00 Uhr	EUR 850,- EUR 640,- (K/S/A)	www.byak.de
24.09.2020 18:00 - 20:00 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Architektur Denken: Architektur in der Literatur 1. Themenabend - Die Bibel Doz.: Moderator: Martin Lindemann, Theologe, Pädagoge, Philosoph, Augsburg (Siehe Seite 8 in dieser Ausgabe)	EUR 25,-	www.byak.de
29./30.09.2020 09:30 - 16:30 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Objektüberwachung und Sicherheit am Bau Doz.: Dipl.-Ing. Univ. Christian Köhler, Architekt, München	EUR 280,- EUR 190,- (K/S/A)	www.byak.de
29.09.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Annahof Im Annahof 4 86150 Augsburg	Wirtschaftlichkeitsanalyse im Architekturbüro Doz.: Dipl.-Volksw. Hans-Joachim Schulten, Kiel	EUR 330,- EUR 250,- (K/S/A)	www.byak.de

Datum	Ort	Veranstaltungen und Dozenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
01.10.2020 09:30 - 13:30 Uhr	Auf AEG Muggenhofer Straße 135 90429 Nürnberg	Grundlagenseminar HOAI und Architektenvertrag Doz.: Kerstin Menzel, Rechtsanwältin, Referentin für Recht und Berufsordnung, ByAK   Lia Möckel, Rechtsanwältin (Syndikusrechtsanwältin), Referat für Recht und Berufsordnung, ByAK	EUR 150,- EUR 90,- (K/S/A)	www.byak.de
Beginn 05.10.2020	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	SiGeKo II: Spezielle Koordinatorenkenntnisse Doz.: Dipl.-Ing. Univ. Christian Köhler, Architekt, München Mo./Di.: 05./06.10.2020 + Di./Mi.: 13./14.10.2020, 1./3. Tag von 09.30 -16.30 Uhr, 2./4. Tag von 09.00 -16.00 Uhr	EUR 850,- EUR 640,- (K/S/A)	www.byak.de
06.10.2020 09:30 - 13:30 Uhr	Auf AEG Muggenhofer Straße 135 90429 Nürnberg	Überflutungsnachweis Doz.: Tom Kirsten, ö.b.u.v. Sachverständiger für Garten- und Landschaftsbau, Pirna	EUR 150,- EUR 90,- (K/S/A)	www.byak.de
07.10.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Bayerische Architektenkammer Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Baukostenplanung und -kontrolle Doz.: Dipl.-Ing. (FH) Werner Seifert, Architekt, ö. b. u. v. SV für Honorare und Leistungen der Arch. und Ing., Würzburg	EUR 190,- EUR 110,- (K/S/A)	www.byak.de
08.10.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Termin- und Kapazitätsplanung Doz.: Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Wolfdietrich Kalusche, Architekt, Cottbus	EUR 190,- EUR 110,- (K/S/A)	www.byak.de
08.10.2020	Webinar	Neue Bäder - im Bestand: Trends, Produkte, Praxis Doz.: Dipl.-Ing. Birgit Hansen, Innenarchitektin, Köln	EUR 255,- EUR 175,- (K/S/A)	www.byak.de
09.10.2020 09:00 - 17:00 Uhr	Webinar	Vertragsgestaltung und Haftung nach dem EuGH-Urteil zur HOAI Doz.: Karsten Meurer, Rechtsanwalt, Stuttgart	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de
09.10.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Praxisseminar Brandschutz Doz.: Dipl.-Ing. (FH) Lutz Battran, Sulzemoos-Orthofen   Dipl.-Ing. (FH) Josef Mayr, Wolfratshausen	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de
10.10.2020 09:30 - 17:00 Uhr	Haus der Architektur Waisenhausstr. 4 80637 München	Baudurchführung in der Landschaftsarchitektur: Termine und Fristen im Zuge der Bauleitung Doz.: Dipl.-Ing. Uwe Fischer, Landschaftsarchitekt, Stadtplaner, Eching   Arndt Kresin, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, München	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de
14.10.2020 - 17.10.2020	Webinar	BIM Basiswissen Doz.: Margherita Frullini, Master-ing. Architecture, München   Dr.-Ing. Magdalena Tarkiewicz, BIM-Beraterin, BIM Consultant, Dresden (Leitung)   Wolfgang Hierl, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, München   Dipl.-Wirt., MBA, Thomas Kirmayr, Geschäftsführer Fraunhofer Allianz Bau, Holzkirchen (Siehe auch Seite 9 in dieser Ausgabe)	EUR 1030,- EUR 820,- (K/S/A)	www.byak.de

(K/S/A) = Kammermitglieder/  
Studierende/Absolventen)

Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.byak.de/veranstaltungen](http://www.byak.de/veranstaltungen)

## Präsenzveranstaltungen in den Treffpunkten Architektur

**E**ine Reihe von Präsenzveranstaltungen finden in den vier Treffpunkten Architektur der Bayerischen Architektenkammer wieder statt. Über den aktuellen Stand bitten wir Sie, sich über die Websites der Treffpunkte Architektur zu informieren. Veranstaltungstermine werden aber auch an dieser Stelle verzeichnet. 

### Internetseiten der Treffpunkte Architektur

Treffpunkt Architektur Niederbayern-Oberpfalz:  
**[www.tano.de](http://www.tano.de)**

Treffpunkt Architektur Ober- und Mittelfranken:  
**[www.treffpunktarchitektur-om.de](http://www.treffpunktarchitektur-om.de)**

Treffpunkt Architektur Schwaben:  
**[www.treffpunktarchitektur-schwaben.de](http://www.treffpunktarchitektur-schwaben.de)**

Treffpunkt Architektur Unterfranken:  
**[www.treffpunktarchitektur-unterfranken.de](http://www.treffpunktarchitektur-unterfranken.de)**

## Treffpunkt Architektur Niederbayern und Oberpfalz (TANO)

Veranstaltungskalender der niederbayerischen und oberpfälzischen Architektenverbände und -gruppierungen

Datum	Ort	Veranstaltungen und Referenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
03.09.2020 19:00 Uhr	Magdalenenkapelle an der Dominikanerkirche St. Blasius Eingang Maximilianstraße Regierungsplatz 541 Landshut	Eröffnung der Ausstellung „Warte-Raum“ Rauminstallation von Toni Schaller Ausstellungseröffnung: 03.09.2020, 19:00 Uhr Ausstellung vom 04.09. bis 27.09.2020 Öffnungszeiten Di bis Fr 12-19 Uhr, Sa und So 11-19 Uhr (Montag geschlossen)		architektur und kunst landshut e. V.
15.09.2020 18:00 Uhr	Bürgerhaus Mehrzweckraum EG Fischergasse 1 92318 Neumarkt i.d.OPf.	Bauen mit Lehm - sicher, ökologisch, wohngesund Sanierungstreff Stadt Neumarkt		Sanierungstreff Stadt Neumarkt
16.09.2020 19:00 Uhr	Museum Moderner Kunst Wörlen Passau	Architektur und Baumeisterei Werkvortrag von Daniel Ladner, Bearth & Deplazes Architekten, Chur CH, bearth-deplazes.ch		Architekturforum Passau e.V.
18.09.2020	Rathausfoyer und große Rathausgalerie Landshut	Künstler und ihre Ateliers Ausstellung: Freitag 18.9. bis Sonntag 11.10.2020 Öffnungszeiten Di bis Fr 12:00-18:00 Uhr, Sa und So 11:00-18:00 Uhr (Montag geschlossen)		architektur und kunst landshut e. V. in Kooperation mit dem Kunstverein

## Treffpunkt Architektur Schwaben

Veranstaltungskalender der schwäbischen Architektenverbände und -gruppierungen

Datum	Ort	Veranstaltungen und Referenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
bis 04.10.2020	Museum Mindelheim Hermelestr. 4 87719 Mindelheim	Die Böhms mit 150 Zeichnungen aller drei Generationen der Architektenfamilie Öffnungszeiten täglich 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr (außer Montag)		architekturforum allgäu e. V. BDB
03.09.20.00 Uhr	Weinstube Hensler Vogtstraße 8 87435 Kempten	Monatstreffen des Netzwerkknoten Kempten Zu Gast: Vertreterinnen des Freundeskreises für ein lebenswertes Kempten		StadtMuseum Kempten und architekturforum allgäu e.V



**Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit der Bayerischen Architektenkammer**

**Beratungstermine im September 2020**

- Do. 03.09., 15:00 – 17:00 Uhr, München
- Do. 10.09., 15:00 – 17:00 Uhr, München
- Do. 10.09., 15:00 – 17:00 Uhr, Nürnberg
- Do. 17.09., 15:00 – 17:00 Uhr, München
- Do. 24.09., 15:00 – 17:00 Uhr, München
- Do. 24.09., 15:00 – 17:00 Uhr, Nürnberg

**Kontakt und Anmeldung:**  
 Bayerische Architektenkammer  
 Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit (BEN)  
 Waisenhausstraße 4, 80637 München  
 Tel. 089 139880 – 88  
 Mo. – Do. 9:00 – 16:00 Uhr, Fr. 9:00 – 13:00 Uhr  
 E-Mail: ben@byak.de

Unter Beachtung von Hygieneschutzmaßnahmen werden in den Räumlichkeiten der Bayerischen Architektenkammer in München und Nürnberg persönliche Beratungstermine angeboten.

**Adressen:**

- Beratung München  
 Bayerische Architektenkammer Altbau  
 Waisenhausstraße 4, 80637 München
- Beratung Nürnberg  
 Bayerische Architektenkammer „Auf AEG“  
 Muggenhofer Straße 135, 90429 Nürnberg

Die BEN-Beratungen zum nachhaltigen und energieeffizienten Planen und Bauen erfolgen i.d.R. durch Veronika Reisser und Ulrich Jung. Gerne können Sie auch unsere Schwerpunktberatungen (Materialökologie, technische Gebäudeausrüstung, Zertifizierungen etc.) in Anspruch nehmen. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.byak-ben.de](http://www.byak-ben.de).

**Anmeldung und Terminvereinbarung für persönliche Beratung erforderlich. Anfragen per Telefon, E-Mail oder per Videokonferenz sind jederzeit möglich.**



**Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer**

**Beratungstermine im September 2020**

- Di. 01.09., 14:00 – 17:00 Uhr, München
- Mi. 02.09., 16:30 – 18:30 Uhr, Bayreuth
- Do. 03.09., 14:00 – 16:00 Uhr, Bad Neustadt an der Saale  
 14:30 – 16:30 Uhr, Deggendorf  
 15:00 – 17:00 Uhr, Nürnberg
- Fr. 04.09., 14:00 – 16:00 Uhr, Ingolstadt
- Di. 08.09., 14:00 – 17:00 Uhr, München  
 14:00 – 16:00 Uhr, Augsburg
- Mi. 09.09., 11:00 – 13:00 Uhr, Kempten  
 14:00 – 16:00 Uhr, Ansbach
- Do. 10.09., 14:30 – 16:30 Uhr, Landshut  
 15:30 – 17:30 Uhr, Weiden
- Fr. 11.09., 10:00 – 12:00 Uhr, Bad Tölz
- Di. 15.09., 14:00 – 17:00 Uhr, München  
 14:00 – 16:00 Uhr, Rosenheim
- Mi. 16.09., 14:30 – 16:30 Uhr, Lindau – WEB MEETING
- Do. 17.09., 15:00 – 17:00 Uhr, Nürnberg  
 14:00 – 16:00 Uhr, Würzburg
- Di. 22.09., 14:00 – 17:00 Uhr, München
- Do. 24.09., 14:30 – 16:30 Uhr, Regensburg  
 15:30 – 17:30 Uhr, Wunsiedel
- Di. 29.09., 14:00 – 17:00 Uhr, München
- Do. 30.09., 15:00 – 17:00 Uhr, Lichtenfels

**Kontakt und Anmeldung:**  
 Bayerische Architektenkammer  
 Beratungsstelle Barrierefreiheit  
 Waisenhausstraße 4, 80637 München  
 Tel. 089 139880 – 80  
 Mo. – Do. 9:00 – 16:00 Uhr, Fr. 9:00 – 13:00 Uhr  
 E-Mail: info@byak-barrierefreiheit.de

Unter Beachtung von Hygieneschutzmaßnahmen werden an nachfolgenden Standorten persönliche Beratungstermine vor Ort angeboten.

**Adressen:**

- Beratung Ansbach  
 Landratsamt Ansbach, Besprechungsraum 3.08, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach
- Beratung Augsburg  
 Regierung von Schwaben, Besprechungsraum 001, Obstmarkt 12 86152 Augsburg
- Beratung Bad Neustadt a. d. Saal  
 Landratsamt Rhön-Grabfeld, Zimmer 130, Spörleinstraße 11 97616 Bad Neustadt
- Beratung Bad Tölz  
 Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, Raum 1.061 Prof.-Max-Lange-Platz 1 83646 Bad Tölz
- Beratung Bayreuth  
 Regierung von Oberfranken Bibliothek, Ludwigstraße 20 95444 Bayreuth
- Beratung Deggendorf  
 Landratsamt Deggendorf Bauamt, UG Zimmer U16a Herrenstraße 18, 94469 Deggendorf
- Beratung Ingolstadt  
 Technisches Rathaus, Raum 035 EG, hofseitiger Eingang, Spitalstraße 3, 85049 Ingolstadt
- Beratung Kempten  
 Stadt Kempten (Allgäu) Verwaltungsgebäude Zi.005 Kronenstraße 8 87435 Kempten (Allgäu)
- Beratung Landshut  
 Regierung von Niederbayern Kleiner Sitzungssaal der Regierung, Zi. 242, 2. OG, Regierungsplatz 540 84028 Landshut
- Beratung Lichtenfels  
 Landratsamt Lichtenfels, Raum E 57 (EG), Kronacher Straße 28/30 96215 Lichtenfels
- Beratung München  
 Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur, Waisenhausstraße 4 80637 München
- Beratung Nürnberg  
 Bayerische Architektenkammer Auf AEG, Muggenhoferstraße 135, 90429 Nürnberg
- Beratung Regensburg  
 Landratsamt Regensburg Raum 2.153, Altmühlstraße 3 93059 Regensburg
- Beratung Rosenheim  
 Volkshochschule Rosenheim Raum 22, 2. OG, Stollstraße 1 83022 Rosenheim
- Beratung Weiden  
 Rathaus der Stadt Weiden, Zimmer 264 / 2.OG (Ratsüberl) Dr.-Pfleger-Straße 15, 92637 Weiden
- Beratung Würzburg  
 Soziales Ämtergebäude, Zimmer 401, 4. OG, Karmelitenstraße 43 97070 Würzburg
- Beratung Wunsiedel  
 Landratsamt Wunsiedel, Raum E 16, Jean-Paul-Straße 9, 95632 Wunsiedel